

TRAININGSKATALOG 2025



Beratungs- und Trainingsinstitut Münster
Twenhövenweg 13b
48167 Münster
02506 7082001
info@beratung-training-muenster.de
www.beratung-training-muenster.de

Unser Inhaltsverzeichnis

Für Fach- und Führungskräfte:	4
Weil wir es Wert sind! Wertschätzung in Teams und Organisationen gezielt herstellen und f	
Diversity Management – die Vielfalt in der Ausbildung fördern und Vielfalt leben	
New Work – die Seminarreihe zum Thema Veränderungen am Arbeitsplatz!	6
New Work Agiles Projektmanagement – mit neuen Methoden Projekte erfolgreich steuern	7
New Work Transformation der Zusammenarbeit – Agilität einführen und leben	8
Speziell für Führungskräfte: Business Coaching	9
Unser Erfolgsseminar in 2024: Training emotionaler Kompetenzen (EmoTrain) - Lachst du roder schreist du schon?	
Sehr beliebt in 2024: Hybrid-Seminar zur Vorbereitung auf die Ausbildereignung nach AEV	O 11
Von Ausbildern für Ausbilder empfohlen: Lehrjahre sind keine Herrenjahre? Jetzt vielleicht d Seminarreihe für Ausbilder*innen	
Abgrenzen und effektiver arbeiten: Charmant NEIN Sagen	13
Gesund bleiben und die psychische Gefährdung am Arbeitsplatz vermeiden!	15
Resilienz – Krisen besser meistern und die Selbstwirksamkeit fördern	15
Brennen ja – ausbrennen nein! Burnout Prävention für Führungskräfte und Mitarbeiter	17
Trainingsangebote für Auszubildende	18
Startertag für Azubis	18
Empowerment Azubis	19

Unsere Leistungsschwerpunkte

Seminarinhalte und Ablauf

Wir legen viel Wert auf die individuelle Betreuung unserer Teilnehmer/-innen und deren berufliches Umfeld. Entsprechend dieser Erkenntnisse gestalten wir die Seminare Teilnehmer*innen orientiert und proaktiv. Wir gehen bei jedem Seminartag auf die individuellen Fragen der Teilnehmer*innen ein, um diese optimal in ihrer Entwicklung zu fördern. Jede/r Teilnehmer*in erhält ein auf den Seminartag angepasstes Handout sowie ein Fotoprotokoll im Nachgang zum Seminar.

Methodik:

Neben kurzen Vorträgen der Trainerin erproben die Teilnehmenden ganz spielerisch anhand realistischer Alltagssituationen die Inhalte. Gruppenarbeit, moderierte Diskussion, erlebnisaktivierende Übungen sowie viele praktische Tipps und individuelle Beratung während des Seminars steigern Ihren Erfolg.

Trainingsdauer und Trainingsort:

Der Seminartag beginnt um 09:00 Uhr und endet um 16:30 Uhr. Der analoge Seminarort wird vom Auftraggeber bereitgestellt. Trainingszeiten und Trainingsort können auch individuell vereinbart werden.

Nachhaltigkeit

Wir arbeiten nachhaltig und vermeiden die Verschwendung von Druckmitteln aller Art. Alle Teilnehmenden erhalten ein hochwertiges digitales Teilnehmendenskript. Wir achten auch bei der Anreise darauf öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen oder mit einem umweltschonenden Fahrzeug (Fahrrad oder E-Auto) anzureisen.

Sie haben einen Bildungscheck? Dann kommen Sie gerne zu uns!

Wir unterstützen Sie bei der kontinuierlichen Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter und nehmen für die Trainings und Webinare den Bildungsscheck NRW entgegen. Infos dazu finden Sie unter:

https://www.mags.nrw/bildungsscheck



Für Fach- und Führungskräfte:

Weil wir es Wert sind! Wertschätzung in Teams und Organisationen gezielt herstellen und fördern

Workshop für Führungskräfte und Ausbilder

Ziel

Wertschätzung ist ein Thema, was in den letzten Jahren vermehrt in Gesellschaft und Politik, aber auch in Organisationen diskutiert wird. Vor allen Dingen unter dem Aspekt, dass Wertschätzung im Miteinander fehlt. Menschen leiden in Organisationen unter abwertenden Erlebnissen, die ihren Selbstwert bedrohen. Abwertende Ereignisse in Organisationen sind vielfältig. Manche Ereignisse können gravierend und klar als abwertend klassifizierbar sein, während andere Ereignisse eher subtil wahrnehmbar sind. Erschreckend ist, dass die Mehrheit der Beschäftigten davon betroffen zu sein scheint. Vielen Verantwortlichen sind die negativen Effekte von Abwertungen für die Betroffenen, auch die gesamte Organisation, gar nicht bewusst. Wie können wir dem Thema Wertschätzung in Organisationen mehr Aufmerksamkeit widmen? Wie sehen Abwertung und Wertschätzung in der Praxis konkret aus? Was kann gegen Abwertung unternommen werden und wie kann Wertschätzung in Organisationen gefördert werden? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns in diesem Workshop. Wir wollen damit einen Beitrag für mehr Wertschätzung in Organisationen leisten und damit für mehr Mitarbeitergesundheit, Arbeitszufriedenheit und Leistung.

Teilnehmerkreis

Teamleiter, Gruppenleiter, Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder

Inhalte

Wir starten mit einer Analyse zum aktuellen Stand der wahrgenommenen Wertschätzung und was dabei fehlt.
Wir gehen gezielt auf die Ergebnisse ein und erarbeiten anhand der Angaben der Teilnehmenden Handlungsvorschläge.
Diese Handlungsvorschläge basieren auf der SOS Theorie, der Forschungsergebnisse zum Thema Respekt und der Fairnesstheorie. Wir diskutieren über Rahmenbedingungen die Wertschätzung fördern können und betrachten dabei vor allem die Themen Arbeitsbedingungen, soziale Interaktion, organisationale Bedingungen und Arbeitsaufgaben.
Wir erarbeiten Leitlinien für wertschätzende Führung, erfassen

Wir erarbeiten Leitlinien für wertschätzende Führung, erfassen Situationen und Ereignisse in denen Abwertung stattfindet. Wir wollen durch geeignete Instrumente sorgen, dass wertschätzende Teamarbeit gefördert wird und ein respektvoller Umgang im Team herrscht.

Wir arbeiten an Fallbeispielen der Teilnehmenden und aus der allgemeinen Unternehmens- und Verwaltungspraxis.

Dauer

2 Tage

Diversity Management – die Vielfalt in der Ausbildung fördern und Vielfalt leben

Diversity Manage	ment – die Vielfalt in der Ausbildung fördern und Vielfalt leben
Ziel	Diversity Management ist ein wichtiges Zukunftsthema – für Politik und Gesellschaft genauso wie für Unternehmen und Verwaltung. Die kommenden Auszubildenden werden älter, internationaler und vielfältiger, dies stellt viele Ausbilder*innen vor neue Herausforderungen. Wir wollen dafür sorgen, dass die Vielfalt der Auszubildenden als Erfolgsfaktor erkannt, gefördert und Wert geschätzt wird – und sich dadurch unsere Ausbildungs-Erfolge steigern, denn dies ist der Grundgedanke von Diversity Management. Es gilt also, ein Ausbildungsumfeld zu schaffen, dass frei von Vorurteilen ist. Alle Auszubildenden sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität, aber auch zum Beispiel von Familienstand, Berufserfahrung, Ausbildung oder Betriebszugehörigkeit.
Teilnehmerkreis	Alle Ausbilder*innen und Mitarbeitenden, die ihre kulturelle Vielfalt im täglichen Arbeitsleben verbessern möchten.
Inhalte	Diverstiy Management – was bedeutet das eigentlich? Interkulturelle Kompetenz und Interkulturelle Öffnung in der Ausbildung etablieren: Wo stehe ich als Ausbilder? Welche Identitäten bringe ich mit? Welche Bilder habe ich im Kopf? Wo stehen wir als Ausbilderteam? Wir wollen uns Ausbilder für das Diversity Management sensibilisieren und eine entsprechende Ausbildungskultur etablieren. Wir erstellen für das Onboarding Vorbereitungs-, Orientierungs-, Integrationsphasen, mit dem Blick auf die Vielfalt der Azubis. Wir beschäftigen uns interaktiv mit der Entstehung von Vorurteilen und Stereotypen Wir erlangen mehr Verständigung zwischen Kulturen und kommen in einen kultureller Dialog. Wie wollen Tandems einführen, die auf der Vielfalt der verschiedenen Kulturen aufbauen. Wir erarbeiten einen Handlungsplan für eine offene und wertschätzende Ausbildungskultur. Wir wollen als Ausbilder informiert sein, über kulturelle Ereignisse unserer vielfältigen Auszubildenden.
Dauer	2 Tage
Methodik	Wir erarbeiten mit den Ausbilder*innen an ihrer kulturellen Vielfalt indem wir durch intensive Gruppenarbeiten neue Perspektiven auf vielfältige kulturelle Eigenschaften erzeugen.

NEW WORK: DENKBAR - AGILE ARBEITSMETHODEN IM WANDEL DER DIGITALISIERUNG

Die Digitalisierung ist in aller Munde: von interessiert über besorgt bis manchmal schon genervt. Aber was kommt auf die Unternehmen zu und welche Rolle spielen die Führungskräfte in diesem Veränderungsprozess? Was bedeutet agiles Arbeiten in Zeiten der Digitalisierung für die Führungskräfte? Eines ist sicher, Digitalisierung wird kein Ereignis, sondern ein Prozess. Die Veränderungen werden fließend sein und den Arbeitsalltag nach und nach beeinflussen. Dabei ist es keine Frage ob, sondern nur wie schnell die Digitalisierung kommt. Welche neue Rolle der Führungskraft in der digitalen Welt zukommt und was denkbar ist, ist Thema dieser Veranstaltung.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Ziel

- erhalten Denkanstöße, was im Rahmen der Digitalisierung generell und speziell auf sie zukommt;
- Lauschen sich mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern über den Wandel ihrer Führungsrolle in Zeiten der Digitalisierung aus:
- lernen neue Methoden des kreativen Arbeitens im Team, angepasst an den digitalen Fortschritt, kennen;
- holen sich Anregungen, wie sie ihr Team in dem Prozess begleiten und führen können (Einstellungen und Werteveränderungen);
- erarbeiten sich einen Anwendungstransfer für ihre Team- und Mitarbeiterbesprechungen.

Teilnehmerkreis

Führungskräfte

- Digitalisierung und Auswirkungen in unterschiedlichen Frameworks
- Erkennen von Veränderungen durch Zeit, Raum und Arbeitsmittel
 den digitalen Wandel aktiv gestalten
- Kennenlernen von agilen Arbeitsmethoden im digitalen Wandel. Was versteckt sich hinter Scrum, Kanban und Design Thinking?

Inhalte

- Agil arbeiten im Team: Agile Werte und agile Prinzipien verstehen, um dadurch ein agiles Mindset zu entwickeln
- Wann, in welchem Setting, in welchem Umfeld macht die Anwendung agiler Methoden Sinn Was ist der Mehrwert agiler Methoden?
- Kanban-Board zur Visualisierung einsetzen
- Design Thinking als kreative Lösungsstrategie

Dauer

2 Tage

6

New Work Agiles Projektmanagement – mit neuen Methoden Projekte erfolgreich steuern

NEW WORK: AGILES PROJEKTMANAGEMENT – NEUE METHODEN IM DYNAMISCHEN UMFELD		
Ziel	Aufgrund immer schnellerer Veränderungen im Projektalltag ist das agile Projektmanagement eine dynamische Methode zur Umsetzung der Anforderungen. Vorteile von agilem Projektmanagement sind die Nähe zum Ergebnis, die schrittweise Umsetzung und die Flexibilität. Dazu bedient es sich spezieller Techniken, agiler Werte und Prinzipien. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen des agilen Projektmanagements und zeigt, was es beim praktischen Einsatz zu beachten gilt. Anhand konkreter Alltagsfragen und Beispiele wird erarbeitet, wie sich agiles Projektmanagement auch in Projekten außerhalb der IT sinnvoll anwenden lässt.	
Teilnehmerkreis	Projektsteuerer, Projektleiter und Projektkoordinatoren	
	Überblick über agile Projektmanagementtools	
	Unterschiede und Ergänzungen zum klassischen Projektmanagement	
	Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für agile Projekte	
Inhalte	Agile Methoden wie Scrum, User Stories und Kanban Board kennen lernen	
	Projektsteuerung professionell anhand von klassischen und agilen Methoden umsetzen	
	kennen Herangehensweisen, Methoden und Techniken des agilen Projektmanagements;	
	können die wesentlichen Instrumente in der Praxis einsetzen;	
	können deren Auswirkungen auf Projekt und Umfeld abschätzen.	
Dauer	2 Tage	

NEW WORK: EIN KOFFER VOLLER WORKHACKS - KREATIVE LÖSUNGEN FÜR **SCHNELLE ERFOLGE** Um den Herausforderungen der Digitalisierung gewachsen zu sein und in dieser sehr schnelllebigen Zeit durch kleine Veränderungen große Wirkungen zu erzielen, bietet dieser interaktive Workshop eine große Auswahl an agilen Workhacks. Das sind leicht erlernbare, minimalinvasive Methoden für die Zusammenarbeit in Teams. Die Workhacks unterstützen dabei, ein effektives, kreatives und agiles Miteinander im Team zu fördern und langfristig zu implementieren. Sie sind anwendungsbezogen, leicht umsetzbar und wirken nachhaltig. Ziel Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen verschiedene Workhacks kennen; erhalten Gelegenheit, die Methoden in der Gruppe auszuprobieren; erfahren mehr über Anwendungsfelder; übertragen passende Methoden in ihr eigenes Arbeitsumfeld. Teams und Mitarbeitende die agiler und erfolgreicher Arbeiten **Teilnehmerkreis** möchten Why-Talk - Erwartungen und Hintergründe der Teilnehmerinnen und Teilnehmer Grundlagen der agilen Arbeitstechniken Lunch Roulette - kommunikativer Workhack für die Mittagspause Kanban Board – zur Visualisierung unserer Seminarinhalte Timeboxing – zum effektiven und effizienten Arbeiten Daily Scrum – wir arbeiten am Kanban Board und legen die nächsten Themen fest Inhalte Lean Moderation – wer moderiert und wie? Meetings konstruktiver und demokratischer leiten Learning Hour – wie kann das Team aus Fehlern lernen? Post-It Race – viele Ideen f ür schwierige Aufgaben finden Customer Chair – die Kundenperspektive (Mitarbeiterperspektive) verändert △ 6 Denkhüte – eine kreative Technik, um einen effizienten. Denkprozess zu fördern Aktivitäten-Ampel für die Führungsarbeit nutzen **Dauer** 2 Tage

Speziell für Führungskräfte: Business Coaching

Business-Coaching f erfolgreicher handelr	Business-Coaching für Führungskräfte - Meine Führungskompetenzen stärken und erfolgreicher handeln!	
Ziel	Hürden meistern, Kompetenz erlangen, Probleme lösen - Business Coaching ist für Alle wichtig, die sich als Führungskraft proaktiv mit Themen des persönlichen Know Hows auseinandersetzen möchten. Business Coaching ist aber nicht nur ein Problembeseitigungs-Instrument, sondern auch ein Persönlichkeitsentwicklungs-Instrument und wenn Sie als Führungskraft Interesse daran haben sich weiterzuentwickeln, dann ist das Business Coaching genau das richtige für Sie! Wir wenden beim Coaching die COAST Methode an, die jede Coaching Sitzung zu einem Erfolg werden lässt.	
Teilnehmerkreis	Young Professionals und Führungskräfte in allen Berufssituationen	
Inhalte	Die eigene Führungspersönlichkeit Stärken - Hilfe zur Selbsthilfe geben! Bestandsaufnahme der aktuellen beruflichen Situation mit einem individuell zugeschnittenen Business Coaching Reflexion der aktuellen persönlichen Lebenssituation durch professionales Coaching Persönliche Stärken und Potenziale erkennen Führungskompetenzen und Persönlichkeit stärken Weitere Karriereplanung mit Perspektiven entwickeln Klärung von Beziehungs -und Konfliktfragen Führung in einer agilen Welt erlernen	
Methodik	Wir begleiten Sie nach einem ersten kostenlosen Kennenlernen und unterstützen Sie in einem strukturierten Prozess, Ihre Ziele zu formulieren und umzusetzen. Wir bieten Ihnen durch viele verschiedene Methodiken eine kompetente Unterstützung in Ihrem Entwicklungsprozess an. Wir sind professionell ausgebildete Coaches und garantieren Ihnen unsere absolute Verschwiegenheit.	

Unser Erfolgsseminar in 2024: Training emotionaler Kompetenzen (EmoTrain) - Lachst du noch oder schreist du schon?

EmoTrain – das Gru (Auch als Coaching bu	uppentraining für die richtige Emotionsregulation chbar!)
Ziel	In diesem an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg entwickelten und validierten Seminar, erlernen Sie wesentliche Soft Skills zur eigenen Emotionsregulation und zur Emotionsregulation von Mitarbeitenden.
	Denn allein schon, wenn wir an verschiedene Arbeitstage und die jeweiligen Herausforderungen denken, wissen wir, wie wichtig die Wahrnehmung unserer Emotionen und die Regulation dieser in entscheidenden Situationen sein kann.
Teilnehmerkreis	Mitarbeitende denen manchmal das Lachen vergeht.
Inhalte	Modul 1: Was sind Emotionen? ∠ Was verstehen wir unter emotionaler Intelligenz? ∠ Was verstehen wir unter emotionaler Kompetenz?
	Modul 2: Emotionswahrnehmung bei anderen Basisemotionen erkennen
	Modul 3: die eigene Emotionswahrnehmung Wie gelingt Selbstreflektion und wie setzen wir den Emotionsdetektiv ein?
	Modul 4: Emotionsregulation bei uns selbst △ Das Modell zur Emotionsregulation kennen und verstehen △ Achtsamkeit und kognitive Neubewertungen anwenden
	Modul 5: Emotionsregulation bei anderen Zusammenhang zwischen Emotionsregulation und Kommunikation kennen und erlernen
	Modul 6: Nachhaltigkeit durch Tandemcoaching
Dauer	2 Tage
Methodik	Nach dem Leitfaden des Trainings zur emotionalen Kompetenz des Zentrums für Angewandte Personalpsychologie der Otto- Friedrich-Universität Bamberg erleben die Teilnehmenden in diesem zweitägigen Seminar durch viele Praxisübungen wie Emotionsregulation wirkungsvoll gelingen kann.

Sehr beliebt in 2024: Hybrid-Seminar zur Vorbereitung auf die Ausbildereignung nach AEVO

Ausbildereignung schnell und einfach erlangen durch unser hybrid Vorbereitungsseminar!	
Ziel	Wer ausbilden will, muss neben der persönlichen und fachlichen Eignung auch über arbeitspädagogische Kenntnisse und Fertigkeiten verfügen. Diese Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln wir in diesem Seminar, um Sie als zukünftigen Ausbilder zu stärken. Denn durch den bereits eingetretenen Fachkräftemangel kommt es jetzt besonders darauf an, dass die Ausbildung im Unternehmen durch professionelle und erfolgsorientierte Ausbilder gestärkt wird. Das Seminar richtet sich an alle angehenden Ausbilderinnen und Ausbilder. Hierbei steht die Vermittlung praxisgerechter Rollen-, Methoden- und Handlungskompetenzen sowie die Vorbereitung auf die schriftliche und praktische Prüfung nach der Ausbilder-Eignungs-Verordnung (AEVO) vor der örtlichen IHK im Mittelpunkt.
Teilnehmerkreis	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Unternehmen die Funktion des Ausbilders/der Ausbilderin übernehmen sollen.
Inhalte	 Seminarmodul: Einführung in das virtuelle Klassenzimmer und Ausbildungsvoraussetzungen prüfen, Ausbildung planen Seminarmodul: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken Seminarmodul: Ausbildung durchführen und abschließen Seminarmodul: Vorbereitung auf die praktische Prüfung
Dauer	Die vier Module teilen sich jeweils auf zwei ganztägige und vier halbtägige Trainingsmodule auf. Die gesamte Dauer des Seminars beträgt 40 Unterrichtsstunden. Modul 1 und 4 werden analog im Tagungshotel durchgeführt und Modul 3 und 4 digital in halbtägigen Veranstaltungen, die jeweils gegen 14 Uhr starten.
Trainer und Methodik	In diesem Seminar werden praxiserfahrene, hochqualifizierte Dozentinnen und Dozenten eingesetzt. Diese Dozenten sind seit vielen Jahren als erfahrene Prüfer u.a. für die IHK und den LWL tätig und schulen Sie in den wesentlichen Inhalten zum Erwerb der Ausbildereignungsprüfung nach AEVO. Dabei kommt eine Kombination aus Vortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, selbstgesteuertem Lernen, gemeinsame Erarbeitung einer Unterweisungseinheit bzw. einer Präsentation und zusätzlichen eigenen Übungseinheiten zum Tragen.

Von Ausbildern für Ausbilder empfohlen: Lehrjahre sind keine Herrenjahre? Jetzt vielleicht doch? Seminarreihe für Ausbilder*innen

"LEHRJAHRE SIND K	EINE HERRENJAHRE? JETZT VIELLEICHT DOCH? "
Ziel	Betriebe investieren ihre Ressourcen wie Zeit und Geld in die Akquise von Auszubildenden, um dem kommenden Fachkräftemangel entgegen zu wirken. Um die dann gewonnenen Azubis auch im Betrieb zu halten und eine professionelle Ausbildung gewährleisten zu können, spielen hierbei die Ausbilder/-innen eine sehr große Rolle. Die Seminarreihe "Lehrjahre sind keine Herrenjahre? Jetzt vielleicht doch?" spricht in erster Linie Ausbilder an, die Ihre Fähigkeiten als Ausbilder verbessern möchten und moderne Lernmethoden in die Praxis integrieren wollen. Unser Trainingskonzept umfasst fünf Bausteine, die auch unabhängig voneinander gebucht werden können.
Teilnehmerkreis	Die Seminarreihe "Lehrjahre sind keine Herrenjahre? Jetzt vielleicht doch "spricht in erster Linie Ausbilder an, die Ihre Fähigkeiten als Ausbilder verbessern möchten und moderne Lernmethoden in die Praxis integrieren möchten. Unser Trainingskonzept umfasst fünf Bausteine, die auch unabhängig voneinander gebucht werden können.
Inhalte	 Trainingsmodul: Grundlagen der Kommunikation:
Dauer	5 Seminartage/ Je Seminarmodul 1 Tag

Abgrenzen und effektiver arbeiten: Charmant NEIN Sagen

Nein sagen im Berufsleben – Für mehr Effizienz, Entlastung und weniger Stress"

Ziel

Dieses Training bietet eine Mischung aus Theorie, praktischen Übungen und Reflexion, um den Teilnehmern zu helfen, selbstbewusst Nein zu sagen, Stress abzubauen und effizienter zu arbeiten.

Tagesablauf erster Seminartag

Start 9:00 Uhr: Begrüßung und Einführung

Vorstellung des Programms und der Ziele des Tages.

Die Bedeutung des Neinsagens im Berufsalltag: Effizienz, mentale Gesundheit und Grenzen setzen.

Kennenlernen der Teilnehmer: Erwartungen und persönliche Herausforderungen.

Warum fällt es uns schwer, Nein zu sagen?

Inhalte: Psychologische Grundlagen: Warum wir Ja sagen (z. B. Angst vor Ablehnung,

Perfektionismus, Harmoniestreben).

Negative Folgen des Ja-Sagens: Überlastung, Stress, geringere Produktivität.

Die Kunst des Nein-Sagens – Techniken und Strategien

Inhalte: Direkte vs. Indirekte Kommunikation: Wie ein Nein professionell und freundlich formuliert werden kann.

Strategien: Klarheit schaffen: Eigene Prioritäten kennen und kommunizieren.

Alternativen anbieten: "Ich kann das nicht, aber vielleicht hilft XY."

Zeit gewinnen: "Ich prüfe das und gebe Ihnen Bescheid."

Grenzen setzen und bei Bedarf bekräftigen.

Typische Stolpersteine und wie man sie meistert.

Selbstbewusstsein stärken – Nein sagen ohne schlechtes Gewissen

Inhalte: Selbstwertgefühl und Abgrenzung: Warum ein Nein nichts mit Egoismus zu tun hat.

Umgang mit Schuldgefühlen und negativen Reaktionen.

Körpersprache und Tonfall: Wie man ein Nein selbstbewusst vermittelt.

Nein sagen in der Praxis – Individuelle Fallstudien

Praktische Anwendung: Teilnehmer bringen konkrete Beispiele aus ihrem Berufsleben mit.

Analyse und gemeinsames Erarbeiten von Lösungsansätzen.

Nachhaltigkeit sichern – Tipps und Tricks

Inhalte: Nein sagen im Alltag üben: Kleine Herausforderungen setzen.

Umgang mit Rückfällen und schwierigen Situationen.

Abschluss und Feedback

Zusammenfassung des Tages, Offene Fragen klären, Feedbackrunde: Was nehmen die Teilnehmer mit – woran wollen sie intensiv arbeiten? Hinweis auf den zweiten Seminartag

Tagesablauf zweiter Seminartag

9:00: Begrüßung und Rückblick

Themen: Begrüßung und kurzer Überblick über den Tagesablauf.

Rückblick auf den ersten Seminartag: Was wurde gelernt? Was war hilfreich?

Austausch im Plenum: Welche Erfahrungen haben die Teilnehmer seitdem gemacht? Was fiel

leicht, was schwer?

Erfolgreiche Strategien vertiefen

Inhalte: Wiederholung der wichtigsten Techniken (z. B. Klarheit schaffen, Alternativen anbieten, Grenzen setzen).

Besprechung von häufigen Stolpersteinen aus der Praxis: Umgang mit hartnäckigen Personen, Vorgesetzten oder Teamdruck.

Identifikation individueller Wachstumspotenziale: Wo gibt es noch Unsicherheiten?

Kommunikationstraining – Schwierige Neins professionell umsetzen

Inhalte: Professioneller Umgang mit Widerständen: Wie man souverän auf Kritik oder negative Reaktionen reagiert.

Die Bedeutung von Körpersprache und Tonfall in schwierigen Gesprächen.

Umgang mit manipulativen Taktiken (z. B. Schuldzuweisungen, Druckaufbau).

Resilienz und emotionale Abgrenzung

Inhalte: Emotionale Aspekte des Nein-Sagens: Wie man sich nicht von Schuldgefühlen oder Stress überwältigen lässt.

Resilienz stärken: Wie man bei Rückschlägen dranbleibt.

Persönliche Werte und Ziele: Orientierungshilfe für klare Entscheidungen.

Transfer in den Alltag - Individuelle Action-Pläne

Inhalte: Langfristige Integration der erlernten Techniken in den Berufsalltag.

Entwicklung von Routinen, um das Nein-Sagen zu üben und zu festigen.

Umgang mit herausfordernden Rahmenbedingungen (z. B. Unternehmenskultur,

Teamdynamik).

Abschluss und Feedback

Inhalte: Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse und Fortschritte.

Feedbackrunde: Was hat sich verändert? Welche offenen Fragen bestehen noch?

Abschlussübung: Jeder Teilnehmer formuliert eine positive Affirmation oder ein Ziel zur Stärkung des Neinsagens.

Verabschiedung und Hinweis auf weitere Ressourcen oder Follow-up-Coaching.

Dieser zweite Seminartag vertieft das Gelernte durch Reflexion, intensives Üben und die Entwicklung individueller Strategien, damit die Teilnehmer langfristig souverän Nein sagen können und ihre Arbeitsbelastung nachhaltig reduzieren.

Gesund bleiben und die psychische Gefährdung am Arbeitsplatz vermeiden!

Resilienz – Krisen besser meistern und die Selbstwirksamkeit fördern

Resilienztraining für Fach- und Führungskräfte - WIDERSTANDSKRAFT TRAINIEREN UND GESUND BLEIBEN

Ziel und Vorgehensweise:

Resilienz ist die Widerstandsfähigkeit einer Person, trotz stressiger und herausfordernder Situationen positive Ergebnisse zu erzielen. Resilient gegenüber stressigen Situationen zu sein, bedeutet im Arbeitsalltag energiegeladen und zugleich gelassen bleiben. Trotz der Hektik, hoher Anforderungen und komplexer Aufgaben nicht gleich zu verzweifeln und vom Kurs abkommen. Besonders für Fach- und Führungskräfte ist das Thema Resilienz wichtig, denn sie stehen permanent im Spannungsfeld zwischen Führung, Verantwortung und Entscheidung. Dies kann schnell zu Krisen führen und diese wollen wir durch das Resilienztraining gekonnt vermeiden bzw. mindern.

Wie Sie auch in stürmischen Zeiten handlungsfähig bleiben, zeigt Ihnen dieses Training. Wir starten an diesem Trainingstag mit dem RKF(Resilienz-Kurz-Fragebogen) der Ruhr Universität Bochum. Somit erhalten alle Teilnehmenden ein valides Testergebnis, wie ihre persönliche Resilienz Prägung ist. Dann erarbeiten wir individuell die eigenen Resilienz Kräfte, und trainieren die eigene Veränderungskompetenz. Auf dieser Basis entwickeln wir gemeinsam individuelle Strategien, um so die täglichen Herausforderungen des Alltags erfolgreich zu meistern.

RKF Resilienz Kurzfragebogen	Anhand des Resilienz Kurzfragebogens erhalten alle Teilnehmenden sofort ein differenziertes Ergebnis zu ihrer persönlichen Resilienz-Prägung.
Teilnehmerkreis	Fach- und Führungskräfte
Vorbereitung und Ablauf	Alle Teilnehmenden erhalten 14 Tage vor dem Start des Trainings den digitalen Link zum RKF Kurzfragebogen. Diesen füllen sie dann online aus und die Ergebnisse erhalten sie und die Trainerin. 09:00 Start in den Seminartag: Besprechung der Ergebnisse Erarbeitung der eigenen Resilienz an den 7 Faktoren der Resilienz-Ausprägung Emotionsregulation für eine ausgeglichene Resilienz • Stressfaktoren – erkennen und mindern • Sofortmaßnahmen bei Stress, um die eigene mentale Gesundheit zu erhalten Tagesabschluss: Fazit und Feedbackrunde

Brennen ja – ausbrennen nein! Burnout Prävention für Führungskräfte und Mitarbeiter

Workshop für alle Mita	arbeitenden die ihre psychische Gesundheit erhalten wollen.
Ziel	Dieses Seminar ist eine gezielte und zukunftsweisende Burnout- Prävention für Führungskräfte und Mitarbeiter. Seit 2017 muss ein Unternehmen Präventions-Maßnahmen gegen Burnout für Ihre Mitarbeiter nachweisen, sonst werden die Behandlungskosten von den Krankenkassen für akute betroffene Burnout-Patienten nicht mehr übernommen. Burnout-Prävention bedeutet so eine vorausschauende kostensparende Investition für die Zukunft Ihres Unternehmens.
Teilnehmerkreis	Das Seminar " spricht in erster Linie Führungskräfte und Mitarbeiter mittelständischer Unternehmen, Banken und Versicherungen an. Ebenso familienbetriebene Unternehmen für die der Generationswechsel oft eine große Heausforderung ist.
Inhalte	Erlernen, wie stressbedingte Ängste der Mitarbeiter aufgelöst werden können Gezielte Übungen zum Erkennen von Blockaden, die das Arbeitsklima stören und die Lernbereitschaft hemmen Welche präventiven Möglichkeiten gibt es, den "Stresskreislauf" zu unterbrechen? Wodurch werden Erschöpfungszustände im Arbeitsumfeld bei Mitarbeitern ausgelöst? Welche Angstblockaden liegen vor? Was kann bei Bedarf auch im jeweiligen Einzelcoaching auf Wunsch gelöst werden? In dem 3-tägigen Seminar werden stressbedingte Ängste bei Mitarbeitern aufgelöst, damit eine effiziente Arbeit wieder möglich wird. Durch gezielte Übungen kommen die Mitarbeiter selbst in die Lage Blockaden zu erkennen, die das Arbeitsklima stören und die Lernbereitschaft hemmen, um sie anschließend mit Hilfe der Seminarleiterin selbstständig erfolgreich aufzulösen. Die Burnout-Prävention basiert auf den Fragen: 1."Welche präventiven Möglichkeiten gibt es, den "Stresskreislauf" zu unterbrechen?" 2. "Wodurch werden Erschöpfungszustände im Arbeitsumfeld bei Mitarbeitern ausgelöst? Wie können Sie selbst diese lösen und verhindern? 3. "Welche Angstblockaden liegen vor? Was kann bei Bedarf auch im jeweiligen Einzelcoaching auf Wunsch gelöst
Dauer	werden?". 2 Tage

Trainingsangebote für Auszubildende

Startertag für Azubis

STARTERTAG FÜR AZUBIS – "Was Du tust hat eine Wirkung und Du kannst entscheiden, was Du bewirken willst"	
Ziele	Die Auszubildenden lernen in diesem Trainingstag viel über das Thema Business Etikette, die Do's and Dont's im beruflichen Alltag und wie sie in ungewohnten Situationen professionell agieren können.
Teilnehmerkreis	Auszubildende 1. Ausbildungsjahr
Inhalte	 Business Etikette: Wie wir auf andere wirken! Der erste Eindruck Grüßen & Begrüßen Die vierteilige Begrüßungsbrücke Die richtige Anrede im kirchlichen Kontext Vorstellen & Bekanntmachen Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kollegen Duzen oder Siezen? Verbale und nonverbale Kommunikation Small Talk Teamarbeit erfolgreich gestalten Umgang mit Kritik Feedback geben und nehmen
Methodik/ Durchführung	Neben kurzen Vorträgen der Trainerin üben die Azubis ganz spielerisch anhand realistischer Alltagssituationen die Inhalte. Gruppenarbeit, moderierte Diskussion, erlebnisaktivierende Übungen sowie viele praktische Tipps und individuelle Beratung während des Seminars steigern Ihren Erfolg.
Dauer	1 Tag
Anzahl der Teilnehmer	Maximal 12 Personen

Empowerment Azubis

Empowerment Azubis	- Mit voller Power im Arbeitsalltag und bei Meetings punkten!
Was bedeutet Empowerment:	Der Begriff "Empowerment" bedeutet Selbstbefähigung und Selbstbemächtigung, Stärkung von Eigenmacht, Autonomie und Selbstverfügung. Empowerment beschreibt Mut machende Prozesse der Selbstbemächtigung, in denen Menschen in Stresssituationen oder besonders herausfordernden Lebensabschnitten beginnen, ihre Angelegenheiten selbst in die Hand zu nehmen, in denen sie sich ihrer Fähigkeiten bewusstwerden, eigene Kräfte entwickeln und ihre individuellen und kollektiven Ressourcen zu einer selbstbestimmten Lebensführung nutzen lernen. Empowerment - auf eine kurze Formel gebracht - zielt auf die (Wieder-)Herstellung von Selbstbestimmung über die Umstände des eigenen Alltags.
Ziele:	Durch das richtige Empowerment wollen wir Strategien und Maßnahmen erarbeiten, die den Grad an Autonomie und Selbstbestimmung der Azubis erhöhen und es ihnen ermöglichen, ihre berufliche Handlungskompetenz eigenmächtig, selbstverantwortlich und selbstbestimmt zu gestalten. In diesem eintägigen Seminar erlernen die Azubis, wie sie ihren eigenen Alltag mehr in die Hand nehmen und sich bewusst werden über ihre eigene Organisation und ihr eigenes Zeitmanagement.
Zielgruppe	Auszubildende 2. & 3. Ausbildungsjahr
Ablauf des Seminartages:	 Start in den Tag mit der IST Analyse Empowerment. Zeitmanagement: Optimale Zeiteinteilung durch geeignete Tages- und Wochenplanung Gute zeitliche Einteilung von großen Aufgaben und der Prüfungsvorbereitung Selbstmanagement bei Stress & Leistungsdruck: Wir packen unseren persönlichen Notfallkoffer für unerwartete Stress- und Drucksituationen Leistungsfähig bleiben, wenn es darauf ankommt: z. B. Meetings, Präsentationen oder mündliche Prüfung Motivationspsychologie: Unsere persönlichen Motivatoren erkennen und gezielt einsetzen Kognitive Leistungsblockaden auflösen, um Leistungsfähig zu bleiben – ob am Arbeitsplatz oder in der Prüfung.
Dauer	1 Tag
Anzahl der Teilnehmer	Maximal 12 Personen